

Husumer Nachrichten

Ausstellungen

Nordsee-Museum: 10 bis 17 Uhr „Mensch & Meer u. Ludwig Nissen“, Fotos v. Martin Stock
Ostenfelder Bauernhaus: 13.30 bis 17 Uhr u. auf Anfrage ☎ 2545

Rathaus: 9 bis 16 Uhr A. C. Baur, Fotografie, u. Ralf-Rainer Odenwald, Malerei

Schiffahrtsmuseum: 10 bis 17 Uhr (Zingel 15, ☎ 5257)

Schloss: 11 bis 17 Uhr „Bilderbücher & Grafiken“ u. Hans Jaenisch, Malerei – Grafik – Plastik
Stadtbibliothek: 10 bis 13.30 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr Fotoausstellung von Heinz Teufel (Herzog-Adolf-Straße 25)

Storm-Haus: 10 bis 17 Uhr (Wasserreihe 31)
Weihnachtshaus: 11 bis 17 Uhr (Westerende 46, ☎ 83520 oder 6685908)

Galerie im Hof: 11 bis 15 Uhr (Hohle Gasse 1)

Galerie Lüth: 10 bis 18 Uhr (Halebüll)

Husumer Nachrichten

Redaktionsleitung:
 Thomas Graue (verantwortl.) Tel. 04841/8965-1300,
 Jörg von Berg Tel. 8965-1350, Fax 8965-1353,
 E-Mail: redaktion.husum@shz.de

Stadredaktion:
 Rüdiger Otto von Brocken, Tel. 04841/8965-1321,
 Lars Peters Tel. 8965-1352, Fax 04841/8965-1353

Kreisredaktion:
 Jörg von Berg Tel. 04841/8965-1350, Torsten Beetz Tel. 8965-1320,
 Simone Schlüter Tel. 8965-1351, Fax 8965-1353

Sportredaktion:
 Ulrich Schröder Tel. 04841/8965-5440, Fax 04841/8965-5429,
 E-Mail: redaktion.sport@shz.de

Redaktion Brüstwehr:
 Ulrike Lutz-Hötten Tel. 04841/8965-1354, Fax 04841/8965-1353

Redaktion Friedrichstadt/Stapelholm:
 Ullrich Meißner Tel. 04841/8965-1356, Fax 04841/8965-1353

Redaktion Eiderstedt:
 Ilse Buchwald Tel. 04841/8965-1324, Fax 04841/8965-1353

Schriftföhrung:
 Redaktion und Verlagshaus: Markt 23, 25813 Husum

Verlagshaus:
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8 - 17 Uhr, Sonnabend 8 - 11 Uhr
 Verlagshausleitung: Edda Kristin von Saarma-Jelisch (komm.)
 Zentrale: Tel. 04841/8965-0, Fax 04841/8965-2323
 Leserservice: Tel. 0180 180 10 10 und Fax 0180 180 10 11,
 E-Mail: leserservice@shz.de
 Anzeigenservice: Tel. 0180 180 20 20 und Fax 0180 180 20 22,
 E-Mail: anzeigen@shz.de
 (3,9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)
 Anzeigenartik. Nr. 23.
 Bezugspreis: monatlich € 22,70 durch Zusteller,
 durch die Post € 24,40.
 Preise inkl. 7 % MwSt. Das Bezugsgehalt ist im Voraus zu entrichten.

„Revitalisierung“
mit Hindernissen

Sanierung der Gewoba-Siedlung: Warten auf Förderbescheid

HUSUM Die Siedlung der Gewoba Nord Baugenossenschaft eG an der Schobüller Straße soll von Grund auf erneuert werden. Das ehrgeizige, 42 Millionen Euro schwere Projekt firmiert in den politischen Gremien derzeit unter dem Codenamen „Revitalisierung“. Ein Begriff, der angesichts der verhärteten Fronten zwischen den letzten in

eine der grundsätzlichen Voraussetzungen noch nicht erfüllt. „Der rechtskräftige Förderbescheid über die Restsumme in Höhe von zweieinhalb Millionen Euro fehlt“, sagte der Bauamtsleiter im Rathaus.

Ohne dieses Schriftstück ließen sich keine Erschließungs- und Kooperationsverträge mit der Gewoba Nord abschließen. „Wir gehen davon aus, dass dies im September getan werden kann“, erklärte Tannen und räumte ein, dass man zeitlich schon hätte weiter sein wollen: Aber die „ganze Förder-Problematik“ sei immer an die Klausurtagung am 25. und 26. Mai zur Konsolidierung des Landeshaushalts gekoppelt gewesen. Dem Wirtschaftsminister sei das Sanierungsgebiet mit der Summe von zweieinhalb Millionen Euro im Paket vorgestellt worden, so Tannen abschließend: „Aus unserer Sicht kann nichts mehr passieren.“

„Aus unserer Sicht kann nichts mehr passieren.“

Detlef Tannen
Bauamtsleiter

diesem Gebiet lebenden („vitalen“) Mietern, die sich mit der Kündigung von etwa 40 noch bestehenden Mietverhältnissen konfrontiert sehen, und dem Vorstand der Gewoba Nord (wir berichteten) nicht jedem als glückliche Wahl erscheint. Doch wie das Paket auch immer verbal verpackt ist: Mit dem „zum Leben erwecken“ ist es manchmal gar nicht so einfach.

Abgesehen von der erwähnten Kontroverse sind da nämlich auch noch formale Hürden, die sich derzeit auftürmen. Und das schon länger. Wie Detlef Tannen in der jüngsten Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses erläuterte, sei

Dietmar Jonscher, Vorstandsmitglied der Gewoba Nord, schränkte diese Aussage aus seinem Blickwinkel auf Anfrage unserer Zeitung ein: „Vorausgesetzt, Kiel stellt die Städtebaufördermittel wie zugesagt zur Verfügung und diese Zusage korrespondiert mit einem schriftlichen Bescheid, der bis Anfang Oktober dieses Jahres vorliegt.“ lap

Start frei zum vierten Entenrennen



MÜLLERCHEN

HUSUM Welches Plastiktier wird dieses Jahr gewinnen? Diese Frage werden sich wieder viele stellen, die anlässlich der Hafttage beim Entenrennen mitmachen werden. Am Sonntag, 8. August, startet der Round Table 121 Husum die vierte Auflage des Events. Wer an dem Wettspiel teilnehmen möchte, muss eine nummerierte Teilnehmerkarte – zugleich seine Wettkarte – für vier Euro kaufen. Die Anzahl der Wettkarten ist auf 4000 Stück begrenzt. Jede Karte steht für eine nummerierte Ente.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. „Die Erfahrung hat gezeigt, dass die limitierten Wettkarten sehr schnell weg sind“, so Enten-Projektleiter Stefan Schmidt. Schließlich winken äußerst attraktive Preise. Der erste Preis ist eine Warmwasser-Solaranlage für ein Einfamilienhaus (5,16 Quadratmeter Kollektorfläche), gestiftet von der Firma Hansen & Sohn in Högel. Der zweite Preis kommt von der Firma Auto-Vertrieb Kielsburg, die einen Ford Ka für ein Jahr einschließlich Steuern und Versicherung zur Verfügung stellt. Der dritte Preis ist ein Saeco-Kaffeevollautomat von der Firma XXL-Electro Jacobsen. Weiterhin gibt es Reise- und andere Gutscheine, einen Akkuschauber, eine Herrenarmbanduhr und einen Wellness-Kurzurlaub mit zwei Übernachtungen. Bereits jetzt liegen Gewinne im Gesamtwert von fast 12000 Euro bereit – und es kommen fast täglich noch

neue hinzu. Los geht die Entengaudi um 15 Uhr am Außenhafen. Unterstützung bekommen die Initiatoren von der Freiwilligen Feuerwehr: Sie wird wieder durch Ölbarrieren verhindern, dass die kleinen Enten in die weite Welt hinausschwimmen.

Der Erlös kommt in vollem Umfang dem Kinderförderverein Nordfriesland e.V. zugute. Damit finanziert der Verein eine einjährige gemeinsame Schulung von behinderten und nicht behinderten Kindern mit deren Eltern oder Großeltern. Einmal wöchentlich wird das Projekt „Trommelkreise“ an zwei Kindergärten in Husum durchgeführt. Damit sollen die Sozial- und Lernkompetenz im Elementarbereich gefördert werden, so Vorsitzender Klaus Erichsen: „Der Kinderförderverein Nordfriesland will behinderten und nicht behinderten Kindern im gemeinsamen Musizieren unabhängig vom Einkommen der Eltern eine musikalisch-rhythmische Sensibilisierung und Grundförderung ermöglichen.“ hjm

VERKAUFSTELLEN FÜR DIE WETTKARTEN

Husumer Nachrichten, Amt Nordsee-Treene, Autovertrieb Kielsburg, C. G. Christiansen, C. J. Schmidt, Drinks-Getränkemarkt, Gaastra, Georg C. Hansen, Getränke Tadsen GmbH, Industrie- und Handelskammer, Nord-Ostsee-Sparkasse, Physiotherapie Stybalkowski, Uhren- und Optik Sievers, Wohnwagen Gutbier, XXL-Elektro Jacobsen.

TOP SCHLESWIG-HOLSTEIN

Jetzt
Das Entdeckermagazin

Ob über oder unter dem Wasser, ob auf dem Land oder unter der Erde – Schleswig-Holstein überrascht mit vielen erstaunlichen Geschichten. Und das nicht nur direkt vor der Haustür, sondern auch mit Verbindungen in die ganze Welt. TOP Schleswig-Holstein, das „Entdeckermagazin“ für den Norden, stellt in seiner neuen Ausgabe spannende Beiträge und eindrucksvolle Bilder von Land und Leuten vor. Ein ausführlicher Serviceteil ergänzt das Heft zu einem unterhaltsamen und informativen Magazin.

Als besonderes Extra liegt TOP Schleswig-Holstein zudem das Special „Lust aufs Land“ mit Reportagen und Adressen rund um Direktvermarkter, Hof-Cafés und Ferien auf dem Bauernhof bei.

TOP Schleswig-Holstein – entdecken Sie das Entdeckermagazin!
Ab 2. Juli bei Ihrem Zeitungshändler und in allen sh:z Kundencentern erhältlich.



Sturmlaternen Made in Itzehoe · Die Eider – Fotografien von ... Architekten bauen ein Museum in Istanbul · Die Kinderstube ... Lebens liegt unter der Erde im Kreis Pinneberg · Versunkene Schiffe in Elbe, Nord- und Ostsee · Was wird aus Schleswig-Holsteins verlassenen Kasernen · Kellinghusen als Fayence-Töpferstadt · High Potentials – junge Unternehmer aus dem High Tech-Bereich · Stolpersteine erinnern an das Schicksal von Opfern der NS-Zeit · Axel Milbergs Liebeserklärung an die Stadt Kiel · Kinderparadies – vom Hansapark bis zum mittelalterlichen Erlebnispark · Film- und Schleswig-Holstein: Buddenbrooks, Störtebeker und Landarzt · Ausbildungsberuf: Luftbildfotograf

2,00 €

Vorzugspreis für unsere Leser*

Regulärer Verkaufspreis 3,70 €

* Nur bei Vorlage des Gutscheins

GUTSCHEIN

TOP Schleswig-Holstein –
 Das Entdeckermagazin
 für nur **2,00 €**

Regulärer Verkaufspreis 3,70 €
 Einzulösen bei Ihrem
 Zeitungs- und Zeitschriftenhändler
 und in allen sh:z Kundencentern.

Händler-Hinweis:
 Bitte verkaufen Sie für diesen Gutschein eine Ausgabe des Entdeckermagazins für 2,00 €. Der Gutschein ist nur dafür gültig und wird von Ihrem Grossisten im vollen Wert verrechnet. Vielen Dank! Gültig bis zum 31.12.2010



Husum heute

Altenbegegnungsstätte: 9 Uhr Gymnastik für Damen u. Herren sowie soziale Beratung im Alltag; 9.45 und 14 Uhr künstl. Gestalten; 10.15 Uhr Wirbelsäulengymnastik; 10.45 Uhr Deutsch für fremdsprachige Ältere; 14.30 Uhr plattdütsch Kaffeestünn; 15 Uhr Volksliederungen
AWO-Treff: ab 9 Uhr Fußpflege; 14 Uhr Porzellanmalen
Bridge-Club: 15 Uhr Turnier (Kirchspielskrug Mildstedt)
FBS: 9-12 Uhr Bürozeit; 8.30-12 Uhr offener Treff im Mehrgenerationenhaus; 11.30-13.30 Uhr Mittagstisch; 15-16.30 Uhr Treff für Migrantinnen mit Kindern (Woldsenstr. 45, ☎ 2153)
Freibad Schobüll: 14 bis 19 Uhr (Nordseestraße)

Husum Bad: 14 bis 20 Uhr; Sauna: 12 bis 20 Uhr (Damen)
Mädchentreff: 15 bis 17 Uhr 7 bis 11 Jahre (Asmussenstr. 66)
Radsportverein: 17.30 Uhr Sportabzeichen-Abnahme (Lagedeich Mildstedt)
Reservistenkameradschaft: 20 Uhr Monatsversammlung (Fliegerhorst-Kaserne)
Sauna Rödemis: 14 bis 22 Uhr Damen (Therapiezentrum, Schulberg)
Sauna Schobüll: 14 bis 20 Uhr (Damen)
Selbsthilfegruppe Prostata-Krebs: 19.30 Uhr Treff (Albert-Schweitzer-Haus, Rödemis)
Seniorenbeirat: ☎ 62649
Skatclub Pik As: 19.30 Uhr Spielabend (Kegelsporthalle)
Stadtbibliothek: 10 bis 13.30

Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr (Herzog-Adolf-Straße 25)
Stadtführung: 14.30 Uhr Rundfahrt im historischen Postbus (Tourist-Info, Großstraße 27)
Marienkirche: 10 Uhr Marktandacht
TSV 1875: 18 Uhr Radwandern für jedermann (Jahnsporthalle)

Kinoprogramm

Kino-Center, Neustadt 114,
 ☎ 2569: Die Eleganz der Madame Michel (16 u. 20.15 Uhr); Für immer Shrek (16 u. 20.15 Uhr); Hanni und Nanni (16 Uhr); Predators (16 u. 20 Uhr); Prince of Persia (16 u. 20 Uhr); Sex and the City 2 (16 u. 20 Uhr); Stieg Larsson – Vergebung (20 Uhr); Twilight 1 (16 u. 20 Uhr)

In Notfällen

Polizei: ☎ 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
Rettungsleitstelle/Krankentransporte: ☎ 04841/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/119292 (Anlaufpraxis: 19 bis 21 Uhr, Erichsenweg 16)
Klinikum NF: ☎ 6600
Apotheke: Staggenborgs-Apotheke, Andreas-Clausen-Straße 2, ☎ 9398291
Stadwerke: Störungsfälle ☎ 8997200
Bahnhofsmision: 6.30 bis 15 und 19.30 bis 22 Uhr (Poggenburgstraße 16, ☎ 2539)
Frauenberatung und Notruf: Öffnungszeit von 10 bis 15 Uhr, Telefonsprechzeit von 14 bis 15 Uhr und nach Vereinbarung

(Norderstraße 22, ☎ 62234); 15 bis 1 Uhr Telefonbereitschaft (Helpline: ☎ 0700/99911444)
Hospiz-Dienst: 15 bis 16 Uhr Sprechzeit (Nordhusumer Straße 11, ☎ 0160/5401752)
Pro Familia: 10 bis 12 Uhr u. 16 bis 18 Uhr (☎ 3671)
Alzheimer Gesellschaft NF: ☎ 0163/6306691
Anonyme Alkoholiker: ☎ 0461/582626
Diak. Werk (Theodor-Storm-Str. 7): Suchtkrankheit: 9 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr, ☎ 691420; Kinderschutzzentrum: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Kinder-Not-☎ 691450; Psychol. Beratung: 8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr ☎ 691440; Selbsthilfegruppe für Angehörige von drogen-

gefährdeten und -abhängigen Kindern: 19.30 Uhr Treffen
Land in Sicht: 10 bis 13 Uhr (L.-Nissen-Str. 26, ☎ 662146)
Sozialpsych. Dst. d. Gesundheitsamts: 9 b. 11 Uhr, ☎ 89700
Integrationsfachdst.: Terminvereinb. für behind. Menschen im Arbeitsleben ☎ 81241
Insel: 12 bis 18 Uhr Treffpunkt-Café (Neustadt 21, ☎ 661930, 661920 und 66190)
Brücke S-H: 8 bis 12 Uhr Berat., ☎ 82606 (Brinckmannstr. 11)
Hilfen nach Krebs: 8 bis 12 Uhr Beratung ☎ 966815 oder 04661/1041 (DRK)
Krebsberatungsstelle: 9 bis 12 Uhr Beratung ☎ 0461/5008989
Selbsthilfegruppe Prostata-Krebs: Infos ☎ 803169 (D. Hoh)

sh:z ...hier zu Hause

www.shz.de